

# „Mein Job ist ein Sechser im Lotto“

Lothar Schwinden brennt auch nach 34 Jahren im Landesmuseum noch für das antike Erbe

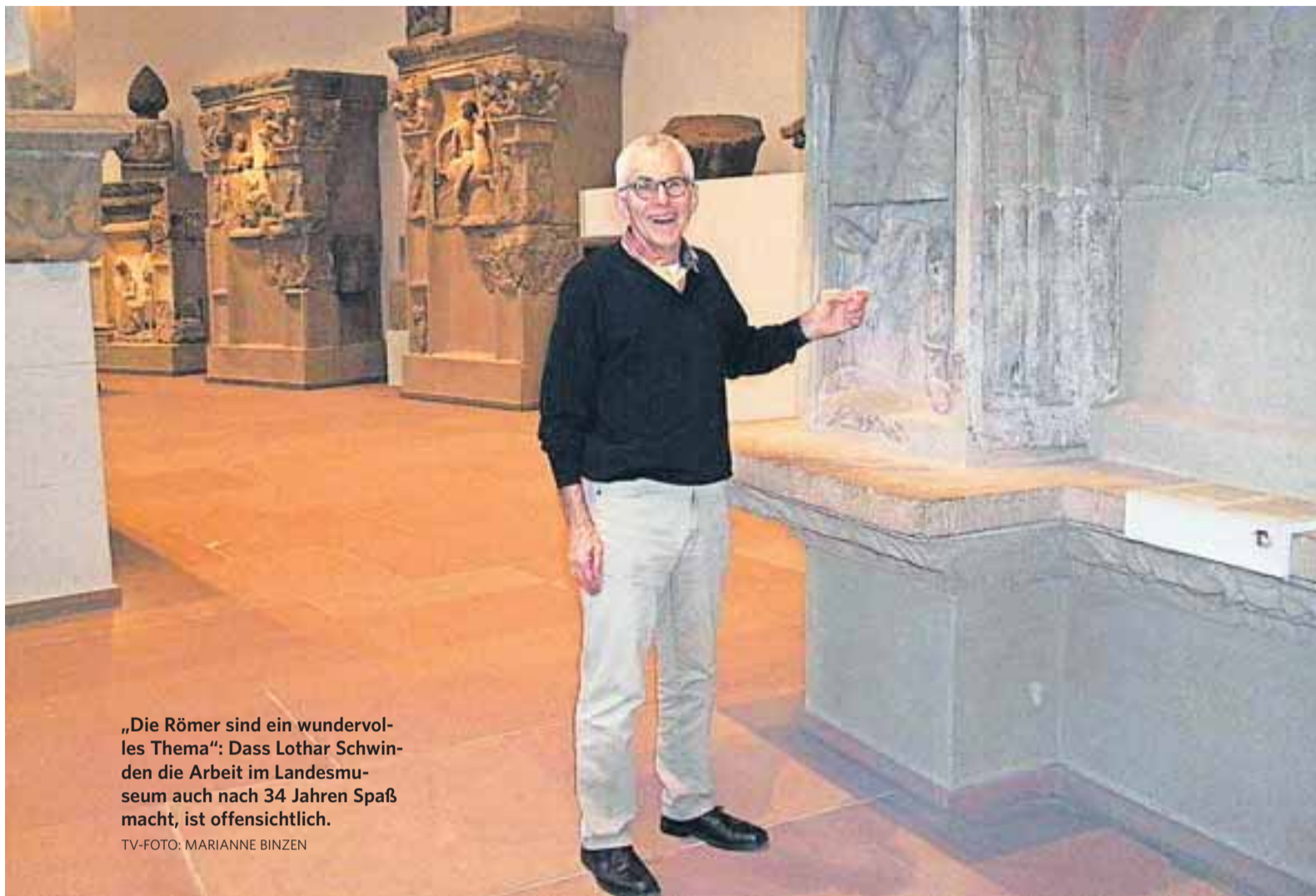
Die Geschichte wird ihn auch in Zukunft nicht loslassen, da ist sich Lothar Schwinden sicher, schließlich gebe es immer neue Entdeckungen und Funde. Seit jeher faszinieren den Historiker die Römer – und fast sein ganzes Berufsleben lang auch die Arbeit im Trierer Landesmuseum.

Von unserer Mitarbeiterin Marianne Binzen

Trier. „Wie ein Sechser im Lotto“ sei seine Berufung ins Landesmuseum gewesen, sagt Lothar Schwinden noch heute. Dort lebt der 63-jährige gebürtige Eifeler und ehemalige Lehrer seit 34 Jahren seinen Traum aus Studientagen. Schwinden ist Fachmann für das, was manchen Lateinschüler mit Schrecken erfüllt: Epigrafik, das Entschlüsseln lateinischer Inschriften. Er hat einen Katalog der Steindenkmäler herausgegeben und Ausstellungen konzipiert – auch solche von überregionalem Interesse: So wanderte die Schau „Römer an Mosel und Saar“ 1983 von Trier nach Paris und Rolandsdeck.

**MENSCHEN  
- GANZ NAH**

Er war einer von zwei Kuratoren der erfolgreichen Konstantinausstellung. Auch an den Vorbereitungen des nächsten Trierer Großprojekts, die bereits auf Hochtouren laufen, ist Lo-



„Die Römer sind ein wundervolles Thema“. Dass Lothar Schwinden die Arbeit im Landesmuseum auch nach 34 Jahren Spaß macht, ist offensichtlich.  
TV-FOTO: MARIANNE BINZEN

thar Schwinden maßgeblich beteiligt: Nero 2016. Er ist Geschäftsführer der Gesellschaft für nützliche Forschungen, einer Art Freundeskreis des Museums. Er hält Vorträge, leitet Führungen, plant Exkursionen. Indirekt transportiert der Historiker sein

Wissen in die ganze Welt: Er bildet die Trierer Gästeführer für den römischen Teil aus. Der drahtige Radsporthler sucht und pflegt beständig Kontakte weit über Trier hinaus. So verbinden ihn grenzüberschreitende Projekte wie gemeinsame

Ausgrabungen noch immer mit einem Luxemburger Studienfreund. Seine Zusammenarbeit mit dem Nationalmuseum Luxemburg ermöglichte Leihgaben aus dem „Ländchen“. Lothar Schwinden ist ein neugieriger Mensch. Er verschlingt

regelmäßig Bücher und Schriften zu „seinen“ Themen. Schließlich tauchten immer wieder Fragen auf, denen man nachgehen müsse, sagt er. Sein Feuer für die Geschichte wird stets lodern, denn: „Die Römer sind ein wundervolles Thema.“

**NACHRICHTEN**

**Achtung Autofahrer, hier wird geblitzt!**

Trier. An folgenden Standorten misst die Polizei zwischen dem 15. und 21. Dezember die Geschwindigkeit:

- Montag, 15. Dezember:** B 407, Reinsfeld; B 268, Saarburg; Trier-Nord.
- Dienstag, 16. Dezember:** K 133, Konz; Schweich.
- Mittwoch, 17. Dezember:** A 602, Kenn; A 60, Prümthalbrücke; B 41, Birkenfeld; L 176, Idar-Oberstein.
- Donnerstag, 18. Dezember:** B 410, Fleringen-Baselt; Berschweiler; B 327/K 99, Morbach; Trier-Feyen.
- Freitag, 19. Dezember:** B 53, Mehring; B 51, Serrig.
- Samstag, 20. Dezember:** Zell Brandenburg; Peterswald; B 257, Bitburg; Hermeskeil; B 268/B 51, Trier.
- Sonntag, 21. Dezember:** B 51, Bitburg-Nord. *red*

**Mit dem Rollstuhl auf den Petersplatz**

Trier. Menschen mit Behinderungen erhalten die Möglichkeit, den Vatikan zu besichtigen und Papst Franziskus live zu erleben. Die Malteser veranstalten zum elften Mal eine betreute Pilgerreise nach Rom. Sie ist vom 26. September bis 3. Oktober 2015. *red*

• Weitere Infos und Anmeldungen beim Malteser Hilfsdienst Diözese Trier, Martina Spang, Telefon 0651/14648-15.

PRODUKTION DIESER SEITE:  
PETRA WILLEMS

## Sternsinger im Bistum Trier versammeln sich in Wittlich

Der Aussendungsgottesdienst der Sternsinger im Bistum Trier ist am Dienstag, 30. Dezember, 11 Uhr, in der Pfarrkirche St. Bernhard in Wittlich. Weihbischof Dr. Helmut Dieser steht dem besonderen Gottesdienst vor.

Trier/Wittlich. Im Januar des neuen Jahres machen sich wieder zahlreiche Kinder und Jugendliche als Sternsinger auf den Weg und besuchen Menschen in ihren Wohnungen und Häusern. Diesmal steht die Sternsingeraktion unter dem Leitwort: „Segen bringen, Segen sein. Gesunde Ernährung für Kinder auf den Philippinen und weltweit“. Im Bistum Trier werden die Sternsinger am Dienstag, 30. Dezember, 11 Uhr, in Wittlich, Pfarrkirche St. Bernhard, Auf'm Greifen, mit einem Gottesdienst ausgesendet. Weih-

bischof Dr. Helmut Dieser steht dem Gottesdienst vor. Zur Aussendungsfeier sind alle Sternsinger aus den Pfarreien und Jugendverbänden des Bistums eingeladen. Der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) bietet teilnehmende Gruppen um Anmeldung unter Telefon 0651/9771100 oder E-Mail: sternsinger@bdkj-trier.de.

Der Brauch des Sternsingens geht bis ins Mittelalter zurück. Die heute vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend getragene Aktion hat sich zum weltweit größten Hilfswerk von Kindern für Kinder entwickelt. In Deutschland sammelten die Sternsinger seit 1959 über 858 Millionen Euro mit denen weltweit rund 65 000 Projekte unterstützt wurden. *red*

## Ein Konzert ohne weichgespültes Radio-Einerlei

Jazz-Club Trier veranstaltet ersten Trierer „Weihnachtszipfel“ in der Tufa

Premiere für den „Weihnachtszipfel“: Der Trierer Jazz-Club hat zu einem außergewöhnlichen Konzert eingeladen mit dem Ziel, einen unkonventionellen Mix aus den unterschiedlichsten Musikgenres zu bieten.

Trier. „Christmas is here – Weihnachten ist da!“ Der Jazz- und Pop-Chor Trier verkündete die frohe Botschaft am Samstag im großen Saal der Tufa Trier. Der Jazz-Club Trier und das angeschlossene Label Portable Music hatten zum „Weihnachtszipfel“ geladen, und der Saal ist voll. Die Menschen sitzen und stehen in den Gängen, und im vorderen Bereich ist längst kein Durchkommen mehr. Trotzdem muss das Publikum an diesem Abend besonders konzentriert sein: Das Konzert wird aufgezeichnet, und



Das Duo Wollmann & Brauner interpretiert Weihnachtsklassiker neu. TV-FOTO: NINA ALTMAYER

jedes Räuspern, jede Unterhaltung könnte später auf der fertigen CD zu hören sein.

Sieben Bands spielten und zeigten mit ihrer Musik, was Weihnachten für sie bedeutet. Groove Improve schlägt die ruhigeren Töne an. Das Gitarrenduo nimmt die Zuschauer zuerst mit auf eine melancholische akustische Reise mit dem Titel „Smile“, und das irische Stück „Shades of Gloria“ von Gastsängerin Anne Völpel ist ein gutes Beispiel für das unkonventionelle Programm. Wollmann & Brauner greift die Klassiker auf und gestaltet sie neu. „Rudolph, the rednosed Reindeer“ und „Jingle Bells“ werden jazzig interpretiert.

Es ist ein bunter Mix aus Stücken, die eben nicht das weihnachtliche Radio-Einerlei bieten sollen, sondern verschiedene Sti-

le, die sonst selten gemeinsam zu hören sind. Jazz trifft auf weiche Gitarrenmusik, Klavier und Chor auf Blues, Swing und Big Bands. Nils Thoma, Präsident des Jazz-Clubs, hat schon im Frühjahr damit begonnen, diesen Mix auf die Beine zu stellen. Es sollte für alle etwas dabei sein, erklärt er, „aber eben nicht nur weichgespülte Stücke wie „Last Christmas“ von Wham“. Mit der Resonanz ist er zufrieden, das Konzert sei sehr gut besucht gewesen, obwohl die Konkurrenz an diesem Abend groß war. Er könne sich vorstellen, im nächsten Jahr wieder einen „Weihnachtszipfel“ zu machen. „Wirklich ein schönes Konzert“, kommentiert Lilian Mörscher, die mit der Aids-Hilfe Trier dabei ist, um Spenden zu sammeln – auch für die Aids-Hilfe ist der Abend ein Erfolg. *nia*

Anzeige

**Verkaufsstellen:**  
Verkaufsbeginn/Öffnungszeiten:  
www.boesen-weihnachtsbaeume.de

- Trier: Ratio, Hela-Baumarkt, Saarstaße und Amphitheater
- Trier-Tarforst: Edeka-Center
- Trier-Ehrang: Quinterstraße
- Kenn: Real-Markt
- Kordel: Bahnhofstr./Bahnübergang
- Hohensonne: an der B 51
- Konz: Möbel Martin und Marktplatz
- Hermeskeil: Hela-Baumarkt
- Losheim: Globus-Baumarkt und Globus-Lebensmittelmart
- Kloster Machern: Nähe Zeltingen

**4 Kulturen zum Selbstschlagen ab 12.12.:**

- Pelling (B 268) / Abfahrt Obermennig
- Wittlich Ortseingang Bombogen
- Wawern an der B51 vor Tobiashaus
- Igel an der B49 vor dem Tierheim

**Hauptverkaufsstelle:**  
Bösen Pflanzenwelt · Trier-Euren

gratis Glühwein und Kinderpunsch  
Wir freuen uns auf Sie.

**Qualität und Frische**

Vom supergünstigen Standardbaum bis zum ausgesucht schönen Premiumbaum findet hier jeder das Richtige. z.B.

**Nordmantanne**  
Aktionsbaum, Standard-Qualität

100-130 cm, €	<b>9,90</b>
130-160 cm, €	<b>16,90</b>
160-200 cm, €	<b>22,90</b>

**BÖSEN**

**Weihnachtsbäume**

www.boesen-weihnachtsbaeume.de · Tel. 0651 82596-0